

**thermosept PAA additive + TPH 5358**

*Kein Änderungsdienst!*

Version 03.00 Überarbeitet am 17.06.2015

Datum der letzten Ausgabe -

Datum der ersten Ausgabe 17.06.2015

---

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

Handelsname : thermosept PAA additive + TPH 5358

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Additiv

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung : Nur für gewerbliche Anwender.

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Hersteller/Lieferant : Schülke & Mayr AG  
Sihlfeldstr. 58  
8003 Zürich  
Schweiz  
Telefon: +41444665544  
Telefax: +41444665533  
mail.ch@schuelke.com  
www.schuelke.com

Hersteller : BIOXAL SA - AIR LIQUIDE Gruppe  
Route des Varennes - BP 72

71103 Chalon-sur-Saône Cedex  
Frankreich  
Telefon: + 33 (0) 3 85 92 30 00  
Telefax: + 33 (0) 3 85 92 30 12

Ansprechpartner : Application Department HI  
+49 (0)40/ 521 00 544  
ADHI@schuelke.com

**1.4 Notrufnummer**

Notrufnummer : Schweizerisches Toxikologisches Informationzentrum (STIZ):  
145 (24 h)

Notrufnummer : +41444665544  
+49 (0)40 / 52 100 –0

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

**Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)**

Ätzend R35: Verursacht schwere Verätzungen.

**thermosept PAA additive + TPH 5358**

**Kein Änderungsdienst!**

Version 03.00 Überarbeitet am 17.06.2015

Datum der letzten Ausgabe -

Datum der ersten Ausgabe 17.06.2015

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise : H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise : P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.  
 P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
 P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle verschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/ duschen.  
 P305+P351+P338+P310 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

1310-58-3 Kaliumhydroxid

Besondere Kennzeichnung : Kennzeichnung gemäß VO (EG) Nr. 648/2004: (< 5 % Phosphatbestimmter Gemische phosphate)

**2.3 Sonstige Gefahren**

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die persistent, bioakkumulierbar und toxisch sind (PBT).

Keine besonderen Gefahren bekannt

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische**

Chemische Charakterisierung : Lösung von nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Chemische Bezeichnung	Index-Nummer CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration (%)
Kaliumhydroxid	019-002-00-8	Xn; R22	Met. Corr. 1; H290	5 - 15 %

**thermosept PAA additive + TPH 5358**      *Kein Änderungsdienst!*

Version 03.00      Überarbeitet am 17.06.2015

Datum der letzten Ausgabe -

Datum der ersten Ausgabe 17.06.2015

	1310-58-3 215-181-3 01- 2119487136- 33-XXXX	C; R35	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1A; H314	
Benzotriazol	95-14-7 202-394-1	Xn; R22	Acute Tox. 4; H302	1 - 5 %

Die Erklärung der Abkürzungen finden sie unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
 Nach Einatmen : Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.  
 Nach Hautkontakt : Sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen.  
 Sofort Arzt hinzuziehen.  
 Nach Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen,  
 auch unter den Augenlidern. Unverletztes Auge schützen.  
 Sofort Arzt hinzuziehen.  
 Nach Verschlucken : KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen.  
 Kleine Mengen Wasser trinken lassen. Arzt aufsuchen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Symptomatische Behandlung.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Behandlung : Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die Giftzentrale wenden.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl, Löschpulver, Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
 Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : keine  
 Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase : Im Brandfall kann Folgendes freigesetzt werden:., Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüs- : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät

**thermosept PAA additive + TPH 5358****Kein Änderungsdienst!**

Version 03.00

Überarbeitet am 17.06.2015

Datum der letzten Ausgabe -

Datum der ersten Ausgabe 17.06.2015

fung für die Brandbekämpfung

tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/ verschüttetes Produkt

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen : Eindringen in den Untergrund vermeiden.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Reinigungsverfahren : Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.  
Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).  
Mit Salzsäure oder Schwefelsäure neutralisieren.  
Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.  
Mit Wasser spülen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

siehe Abschnitt 8 + 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hinweise zum sicheren Umgang : Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Nie ungebrauchtes Material in die Lagerbehälter zurückgeben.  
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.  
Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.  
Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Vor Hitze schützen. Vor Sonneneinstrahlung schützen. Behälter dicht geschlossen halten. Empfohlene Lagerungstemperatur: 5 - 30°C  
  
Zusammenlagerungshinweise : Nicht zusammen mit Säuren lagern.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Bestimmte Verwendung(en) : keine

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzaus-**

**thermosept PAA additive + TPH 5358****Kein Änderungsdienst!**

Version 03.00

Überarbeitet am 17.06.2015

Datum der letzten Ausgabe -

Datum der ersten Ausgabe 17.06.2015

**rüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter**

kein(e,er)

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Technische Schutzmaßnahmen**

Sicherstellen dass sich die Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen nahe beim Arbeitsplatz befinden.

**Persönliche Schutzausrüstung**

- |                        |   |   |
|------------------------|---|---|
| Augenschutz            | : | Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166<br>Gesichtsschutzschild  |
| Handschutz             | : | Spritzschutz: Einmalhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Dermatril (Schichtdicke: 0,11 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen. Dauerkontakt: Schutzhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Camatril (> 480 min, Schichtdicke: 0,40 mm) oder aus Butylkautschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen. |
| Haut- und Körperschutz | : | Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.<br>Wenn notwendig tragen:<br>Chemikalienbeständige Schürze<br>Stiefel   |
| Schutzmaßnahmen        | : | Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.<br>Bei der Arbeit nicht essen und trinken.  |

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

- |                     |   |   |
|---------------------|---|---|
| Allgemeine Hinweise | : | Eindringen in den Untergrund vermeiden. |
|---------------------|---|---|

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- |                             |   |                                       |
|-----------------------------|---|---------------------------------------|
| Aussehen                    | : | flüssig                               |
| Farbe                       | : | gelb                                  |
| Geruch                      | : | geruchlos                             |
| Geruchsschwelle             | : | nicht bestimmt                        |
| Flammpunkt                  | : | Nicht anwendbar                       |
| Zündtemperatur              | : | Nicht anwendbar                       |
| Selbstentzündungstemperatur | : | Nicht anwendbar                       |
| Untere Explosionsgrenze     | : | Nicht anwendbar                       |
| Obere Explosionsgrenze      | : | Nicht anwendbar                       |
| Entzündlichkeit             | : | Dieses Produkt ist nicht entzündlich. |
| Explosive Eigenschaften     | : | Nicht anwendbar                       |
| Oxidierende Eigenschaften   | : | Nicht anwendbar                       |
| pH-Wert                     | : | > 13, 20 °C, Konzentrat               |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt   | : | < -5 °C                               |

**thermosept PAA additive + TPH 5358****Kein Änderungsdienst!**

Version 03.00

Überarbeitet am 17.06.2015

Datum der letzten Ausgabe -

Datum der ersten Ausgabe 17.06.2015

Zersetzungstemperatur	Nicht anwendbar
Siedepunkt/Siedebereich	: ca. 100 °C,
Dampfdruck	: 23 hPa, 20 °C,
Relative Dampfdichte	: Keine Daten verfügbar
Dichte	: ca. 1,2 g/cm <sup>3</sup> , 20 °C
Wasserlöslichkeit	: in jedem Verhältnis, 20 °C
Verteilungskoeffizient: n- Octanol/Wasser	: Nicht anwendbar
Viskosität, dynamisch	: Keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	: Keine Daten verfügbar

**9.2 Sonstige Angaben**

Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

**10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist chemisch stabil.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktion mit Säuren. Durch Reaktion mit Metallen wird Wasserstoff abgegeben.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Mögliche Unverträglichkeit mit alkaliempfindlichen Stoffen.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

keine

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität****Produkt**

Akute orale Toxizität	: Schätzwert Akuter Toxizität: 3639 mg/kg, Schätzwert akute orale Toxizität (ATE), ermittelt gemäß Anhang I, Teil 3, Kapitel 3.1 der GHS Verordnung.
Akute inhalative Toxizität	: Schätzwert Akuter Toxizität: > 50 mg/l, ermittelt gemäß Anhang I, Teil 3, Kapitel 3.1 der GHS Verordnung.
Akute dermale Toxizität	: Schätzwert Akuter Toxizität: > 15000 mg/kg, ermittelt gemäß Anhang I, Teil 3, Kapitel 3.1 der GHS Verordnung.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut****Produkt**

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden., Berechnungsmethode

**thermosept PAA additive + TPH 5358****Kein Änderungsdienst!**

Version 03.00

Überarbeitet am 17.06.2015

Datum der letzten Ausgabe -

Datum der ersten Ausgabe 17.06.2015

**Schwere Augenschädigung/-reizung****Produkt**

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden., Berechnungsmethode

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut****Inhaltsstoffe:****Kaliumhydroxid:**

Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren. Meerschweinchen

**Benzotriazol:**

Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren. Maximierungstest (GPMT), Meerschweinchen

**Keimzell-Mutagenität****Inhaltsstoffe:****Kaliumhydroxid:**

Gentoxizität in vitro

: Tests mit Bakterien- oder Säugetierzellkulturen ergaben keinen Hinweis auf mutagene Wirkung.

Keimzell-Mutagenität- Bewertung

: Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.

**Benzotriazol:**

Keimzell-Mutagenität- Bewertung

: Versuche zeigten erbgutverändernde Wirkungen an Bakterienkulturen.

**Karzinogenität****Inhaltsstoffe:****Kaliumhydroxid:**

Karzinogenität - Bewertung

: Keine Daten verfügbar

**Benzotriazol:**

Karzinogenität - Bewertung

: Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.

**Reproduktionstoxizität****Inhaltsstoffe:****Kaliumhydroxid:**

Reproduktionstoxizität - Bewertung

: Keine Daten verfügbar

Teratogenität - Bewertung

: Keine Daten verfügbar

**Benzotriazol:**

Reproduktionstoxizität - Bewertung

: Erfahrungsgemäß nicht zu erwarten

Teratogenität - Bewertung

: Erfahrungsgemäß nicht zu erwarten

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Keine Daten verfügbar

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Keine Daten verfügbar

**Aspirationstoxizität**

Keine Daten verfügbar

**Weitere Information****Produkt**

Das Produkt wurde nicht geprüft. Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

**thermosept PAA additive + TPH 5358****Kein Änderungsdienst!**

Version 03.00 Überarbeitet am 17.06.2015

Datum der letzten Ausgabe -

Datum der ersten Ausgabe 17.06.2015

---

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Inhaltsstoffe:****Kaliumhydroxid:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Gambusia affinis (Texaskärpfling)): 80 mg/l, 96 h

Toxizität gegenüber

Daphnien und anderen wir-  
bellosen Wassertieren

Toxizität gegenüber Algen : Keine Daten verfügbar

**Benzotriazol:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)): 26 mg/l, 96 h

Toxizität gegenüber

Daphnien und anderen wir-  
bellosen Wassertieren

Toxizität gegenüber Algen : IC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 231 mg/l, 72 h

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit****Inhaltsstoffe:****Kaliumhydroxid:**Biologische Abbaubarkeit : Die Methoden zur Beurteilung der biologischen Abbaubarkeit  
sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.**Benzotriazol:**

Biologische Abbaubarkeit : Biologisch abbaubar

**12.3 Bioakkumulationspotenzial****Produkt**Verteilungskoeffizient: n-  
Octanol/Wasser : Nicht anwendbar**Inhaltsstoffe:****Kaliumhydroxid:**

Bioakkumulation : Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

**Benzotriazol:**

Bioakkumulation : Keine Daten verfügbar

**12.4 Mobilität im Boden****Inhaltsstoffe:****Kaliumhydroxid:**

Mobilität : Keine Daten verfügbar

**Benzotriazol:**

Mobilität : Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****Produkt**Diese Mischung enthält keine Substanzen, die persistent, bioakkumulierbar und toxisch sind  
(PBT).**12.6 Andere schädliche Wirkungen****Produkt**Sonstige ökologische Hin-  
weise : Das Produkt wurde nicht geprüft.



**thermosept PAA additive + TPH 5358****Kein Änderungsdienst!**

Version 03.00 Überarbeitet am 17.06.2015

Datum der letzten Ausgabe -

Datum der ersten Ausgabe 17.06.2015

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Produkt	: Produkt gemäß der aufgeführten EAK-Nr. (Europäischer Abfallkatalog) entsorgen. Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen.
Verunreinigte Verpackungen	: Verpackungen nach Restentleerung der Wertstoffsammlung zuführen.
Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt	: EAK 070601
Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt(Gruppe)	: Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer**

ADR	: UN 1814
IMDG	: UN 1814
IATA	: UN 1814

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR	: KALIUMHYDROXIDLÖSUNG
IMDG	: POTASSIUM HYDROXIDE, SOLUTION
IATA	: Potassium hydroxide, solution

**14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR	: 8
IMDG	: 8
IATA	: 8

**14.4 Verpackungsgruppe**

ADR	
Verpackungsgruppe	: II
Klassifizierungscode	: C5
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr	: 80
Gefahrzettel	: 8
Tunnelbeschränkungscode	: E
IMDG	
Verpackungsgruppe	: II
Gefahrzettel	: 8
EmS Kode	: F-A, S-B

**thermosept PAA additive + TPH 5358****Kein Änderungsdienst!**

Version 03.00 Überarbeitet am 17.06.2015

Datum der letzten Ausgabe -

Datum der ersten Ausgabe 17.06.2015

**IATA**

Verpackungsanweisung : 855  
 (Frachtflugzeug)  
 Verpackungsgruppe : II  
 Gefahrzettel : 8

**14.5 Umweltgefahren****ADR**

Umweltgefährdend : nein

**IMDG**

Meeresschadstoff : nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Gesetzgebung zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen : Richtlinie 96/82/EG trifft nicht zu

Flüchtige organische Verbindungen : kein, Schweiz. Verordnung über flüchtige organische Verbindungen (VOC), Anhang II (Produkte)

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Entfällt

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Volltext der R-Sätze**

R22 : Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
 R35 : Verursacht schwere Verätzungen.

**Volltext der H-Sätze**

H290 : Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
 H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 H314 : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

**Volltext anderer Abkürzungen**

Acute Tox. Akute Toxizität  
 Met. Corr. Korrosiv gegenüber Metallen  
 Skin Corr. Ätzwirkung auf die Haut

**thermosept PAA additive + TPH 5358**

**Kein Änderungsdienst!**

Version 03.00 Überarbeitet am 17.06.2015

Datum der letzten Ausgabe -

Datum der ersten Ausgabe 17.06.2015

---

**Weitere Information**

|| Änderungen gegenüber der letzten Ausgabe!!!

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.